

Hinweis für Lehrbeauftragte zum Verfahren der Lehrevaluation

Grundsätzlich erfolgt die Lehrevaluation eines Studiengangs flächendeckend in einem zweijährigen Rhythmus. Abweichend davon

- wird die Lehrevaluation jedes Semester durchgeführt so lange ein Studiengang nicht erstakkreditiert ist;
- werden neue Lehrveranstaltungen sowie neue Lehrbeauftragte immer auch im Semester ihrer Einführung evaluiert, und zwar zweimal in Folge;
- werden Lehrveranstaltungen von Professor*innen in der Probezeit durchgehend evaluiert;
- sind Evaluationen außerhalb des zweijährigen Zeitintervalls jederzeit möglich, wenn die Kommission zur Qualitätssicherung der Lehre oder Lehrende (für eigene Lehrveranstaltungen) dies wünschen.

Wenn Ihre Lehrveranstaltung in diesem Semester für die Evaluation vorgesehen ist, erhalten Sie die Fragebögen von den zuständigen Studiengangkoordinator*innen oder Modulverantwortlichen. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Studierenden i.d.R. drei Wochen vor Ende des Vorlesungszeitraumes Ihre Lehrveranstaltung bewerten sollen. Geblockte Veranstaltungen werden direkt am Ende des Blocks bewertet.

Die Bögen sollen vor Ende des Vorlesungszeitraums bei der Evaluationsbeauftragten (rot markierter Briefkasten im 1. OG Westflügel) eingehen.

Coaching – ein individuelles und reflexiv orientiertes Didaktikangebot der HFR

Wenn Sie Ihr Lehrprofil weiterentwickeln möchten, können Sie das Angebot eines didaktischen Coachings – ein Lehrbesuch mit anschließendem Feedback- und Beratungsgespräch durch hochschuldidaktische Expert*innen – als Lehrbeauftragte wahrnehmen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Didaktikbeauftragte, Fr. Hägele:

haegele@hs-rottenburg.de